

Freiwillige Feuerwehr Dissen aTW



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Förderinnen und Förderer,

die herbstlichen Monate stehen nun vor der Tür und damit bricht die Zeit der Oktoberfeste an. In Dissen heißt es am Samstag, dem 06.10.2018, ab 19:00 Uhr, wieder: „Ein Prosit der Gemütlichkeit!“, wenn der Förderverein der Feuerwehr erneut das beliebte Fest ausrichtet.

Im Vorfeld warten wir mit einer neuen Ausgabe unseres Infobriefes auf. Zum achten Mal informieren wir Sie über dies und das aus der Feuerwehr Dissen, wie unter anderem über die Tätigkeiten des Schrift- und Pressewartes oder das mittlerweile 27 Jahre alte Tanklöschfahrzeug, das im November durch ein neues Fahrzeug ersetzt wird.

Dass sich 67 Dissener ehrenamtlich in der Einsatzabteilung der

Feuerwehr engagieren, ist insbesondere auch Dank Ihrer finanziellen Unterstützung des Fördervereins möglich. So haben wir beispielsweise im Frühjahr eine neue Küche im Feuerwehrhaus einbauen können, die mit Hilfe Ihrer Spenden an den Förderverein finanziert worden ist. Herzlichen Dank dafür! Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen dieses Infobriefs.

Ihre
Freiwillige Feuerwehr Dissen



Tschüss „Tanker“ – wenn Du erzählen könntest!

Lange ist es her, als am 20.09.1991 das damals neue Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 mit dem Funkrufnamen „Florian Haseland 71/10“ an die

Feuerwehr Dissen übergeben und in den Dienst gestellt wurde. Mit einer umfassenden feuerwehrtechnischen Beladung, einem Wassertank

mit 2.900 Liter Fassungsvermögen, einem 200-Liter-Schaummitteltank, sowie einer kombinierten Hoch-/Niederdruckpumpe war dieses Fahrzeug



DISSEN
Lebensmittelpunkt im Grünen



seinerzeit auf dem aktuellsten Stand der Technik.

Natürlich bleibt die technische Entwicklung nicht stehen und vor allem ist auch das Alter nicht spurlos am TLF vorbei gegangen. Somit heißt es im Herbst dieses Jahres Abschied zu nehmen. Abschied nehmen von dem „Tanker“, wie das TLF von den Mitgliedern der Feuerwehr Dissen liebevoll genannt wird. 27 ereignisreiche Jahre liegen nun hinter dem Fahrzeug, in denen es bei zahlreichen Brand- und Hilfeleistungseinsätzen treue Dienste geleistet hat. Mit einer Gesamtfahrleistung von 27.500 km und 718 Betriebsstunden

der eingebauten Feuerlöschkreiselpumpe ist das TLF bei rund 1.700 Einsätzen und Übungen eingesetzt worden.

Ob bei Bränden größeren und kleineren Umfangs, zur Sicherstellung des Brandschutzes bei Verkehrsunfällen, bei Brandsicherheitswachen oder bei Einsätzen zusammen mit dem Rüstwagen innerhalb der Umweltgruppe Osning: Das TLF war zu allen Tages- und Nachtzeiten im Stadtgebiet oder auch überörtlich im Landkreis Osnabrück im Einsatz.

Viele schöne, aber auch traurige Momente bei tragischen Einsätzen, verbinden die Dissener Feuerwehr-

männer mit ihrem TLF und lassen wehmütig zurückschauen auf die vielen Stunden, in denen sie mit dem TLF im Einsatz waren. So blicken die Dissener Feuerwehrleute mit einem lachenden und einem weinenden Auge der Auslieferung des neuen Hilfeleistungslöschfahrzeuges HLF 20 im November entgegen.

Technische Daten:

Funkruf-Name:

Florian Osnabrück 30-23-10

Baujahr:

1991

Fahrgestell:

Mercedes-Benz 1222 AF

Zulässige Gesamtmasse:

13.500 kg

Motorleistung:

177 kW bzw. 241 PS

Aufbau:

Schlingmann

Pumpe:

Rosenbauer Feuerlösch-

kreiselpumpe FP 16/8 mit Hoch-

druckteil

Ausstattung u. a.:

- 2.900 l Wasser
- 200 l Schaummittel
- 4 Pressluftatmer
- 1 tragbarer Wasserwerfer
- 2 Chemikalienschutzanzüge
- 2 Hitzeschutzkleidung





Ehrenmitgliedschaft:

Seit gut knapp 30 Jahren besteht eine freundschaftliche Beziehung zu der Feuerwehr Thum aus dem Erzgebirge. Peter Jäger (rechts) ist ein Initiator dieser langjährigen Freundschaft. Anlässlich eines Besuchs der Partnerfeuerwehr wurde er im August 2018 zum Ehrenmitglied der Feuerwehr Dissen ernannt.



Übung der Umweltgruppe Osning:

Jedes Jahr gibt es für die Umweltgruppe „Osning“, ein Zusammenschluss der Feuerwehren aus dem Südkreis für Gefahrgut- und Umweltunfälle, eine Einsatzübung. So auch im Juni 2018. Laut Übungs-Drehbuch verlor ein Anhänger flüssiges Gefahrgut. Die Einsatzkräfte meisterten wieder mal das ausgearbeitete Szenario der Übungsleitung, sodass man für etwaige Einsätze gut gerüstet ist.



Atemschutz-Workshop:

Seit 2010 führt die Feuerwehr Dissen so genannte Atemschutz-Workshops durch, um sich für den anspruchsvollen Einsatz im Innenangriff zu rüsten. Insgesamt 20 Kammeraden, davon viele jüngere, die gerade erst den Atemschutzgeräteträger-Lehrgang absolviert hatten, folgten der Einladung der Arbeitsgruppe und informierten sich umfassend zu dem Thema „kritischer Wohnungsbrand“.



Umbau Küche Feuerwehrhaus:

Die Küche im Feuerwehrhaus war in die Jahre gekommen. In Eigenregie wurden umfassende Renovierungsarbeiten von den Feuerwehrleuten durchgeführt, sodass die Küche nun wieder in neuem Glanz erstrahlt. Die finanziellen Mittel wurden durch den Förderverein der Feuerwehr zur Verfügung gestellt.



Massenanfall von Verletzten nach Explosion:

Im Juli 2017 wurde die Feuerwehr Dissen so genannte Atemschutz-Workshops durch, um sich für den anspruchsvollen Einsatz im Innenangriff zu rüsten. Insgesamt 20 Kammeraden, davon viele jüngere, die gerade erst den Atemschutzgeräteträger-Lehrgang absolviert hatten, folgten der Einladung der Arbeitsgruppe und informierten sich umfassend zu dem Thema „kritischer Wohnungsbrand“.



Fußball-Turnier:

Auch in diesem Jahr fand wieder das alljährliche Fußballturnier des Feuerwehrverbandes des Altkreises Osnabrück statt. Mit einer stark veränderten Mannschaft trat die Feuerwehr Dissen wieder an und konnte nach spannenden Spielen einen verdienten 2. Platz bejubeln.



Der Schrift- und Pressewart informiert heute über sich und seine Aufgaben

Die Aufgaben des Schrift- und Pressewart bestehen unter anderem darin, bei allen Sitzungen des Stadtkommandos und bei der Mitgliederversammlung das Protokoll zu führen. Des Weiteren schreibt er mit Unterstützung weiterer Kameraden die Einsatzberichte und erstellt den ausführlichen Jahresbericht mit Zahlen, Daten, Fakten und Berichten über die vergangenen zwölf Monate.

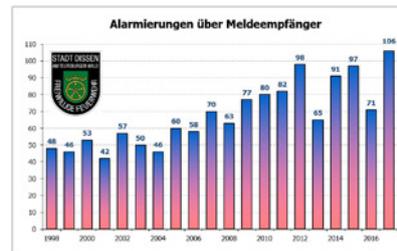
Heutzutage kommt es häufig vor, dass Kamerateams nach kurzer Zeit an der Einsatzstelle eintreffen und Filmaufnahmen machen, die sie den Fernsehsendern zur Veröffentlichung anbieten (z. B. Nord-West-Media TV). In Abstimmung mit der Einsatzleitung gibt er Interviews und Informationen zu dem Einsatzgeschehen und stellt sich den Fragen der Journalisten.

Nach der neusten Änderung des Niedersächsischen Brandschutzgesetzes dürfen nur noch Einsatzkräfte, die vom Stadtbrandmeister bestimmt wurden, Dritten Informationen über einen Einsatz geben.

Wussten Sie schon, dass ...?

... dass im Jahr 2017 die Anzahl der Alarmierungen für die Feuerwehr Dissen zum ersten Mal überhaupt die Grenze von 100 überschritten hat?

Genau genommen wurde die Feuerwehr Dissen 106 Mal von der Regionalleitstelle Osnabrück zu einem Brand oder einer Hilfeleistung alarmiert. Zuvor lag die Höchstmarke bei 98 Alarmierungen aus dem Jahr 2012.



... dass die Feuerwehr Dissen auch einen König hat?

Seit 1983 schießen die Kameraden im Rahmen der Spritzenzehr, einem Dankeschön der Stadt Dissen für die geleistete Arbeit, ihren eigenen König aus. Wie es sich für einen König gehört, wird sein Spind im „Regierungsjahr“ mit einem Schild aus einem roten Feuerwehrauto geschmückt. Also Augen auf, wenn Sie mal ins Feuerwehrhaus kommen.



... was ein mobiler Rauchverschluss ist?

Er wird von den Einsatzkräften eingesetzt, um bei einem Zimmer- oder Wohnungsbrand Flure und Treppenhäuser möglichst rauchfrei zu halten. Der mobile Rauchverschluss wird in den Türenrahmen eingesetzt und besteht aus feuerhemmenden Stoff. Somit kann sich der aufsteigende heiße Rauch nicht durch die geöffnete Tür in andere Bereiche eines Hauses ausbreiten.



Impressum

Förderverein der
Freiwilligen Feuerwehr Dissen
Marktplatz 4
49201 Dissen

Internet: www.feuerwehr-dissen.de
E-Mail: kontakt@feuerwehr-dissen.de

Redaktion:

Philipp Retzlaff, Andre Schwider,
Christian Simon und Ulrich Lindhorst

Fotos:

Daniel Kleekamp, Achim Köpp, Andre Schwider, Zlead, Archiv Feuerwehr

Bankverbindung:

Sparkasse Osnabrück
BLZ 265 501 05
Konto-Nr. 1623104732
IBAN DE35 2655 0105 1623 1047 32
Gläubiger-ID DE81ZZZ00000642882